

APDatec 18A



Leichter Bauflachschlauch mit Seele aus PVC und Decke aus Polyestergewebe. Komplett mit Storzkupplungen eingebunden.

Zum Abpumpen von Wasser z.B. bei Überschwemmungen oder in Baustellen. Als Druckschlauch nach der Pumpe in Flutboxen.

Material

Weich-PVC

Garn

Polyestergarn

Farbe

Weiß

Temperaturbereich

Von - 20°C bis + 65°C

Beständigkeit

Siehe Weich-PVC

Aufdruck

Mit Aufdruck

REACH

Konform nach 1907/2006/EC

RoHS

Konform nach 2011/65/EU

Wichtige Hinweise

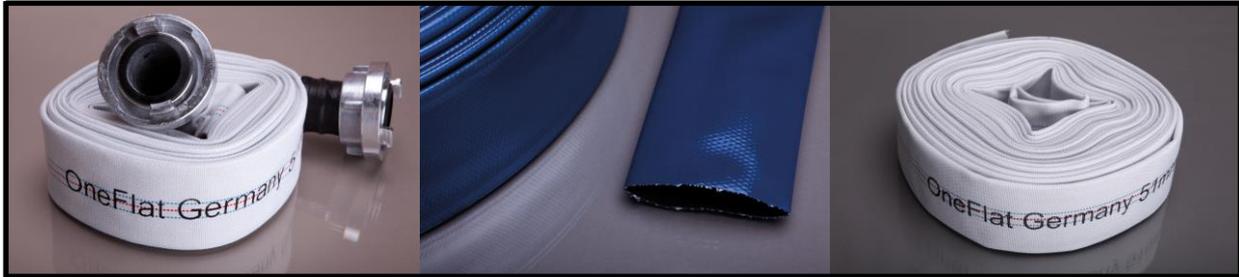
Zur ordnungsgemäßen Anwendung unsere Produkte beachten Sie bitte

[Wissenswertes über Schläuche](#)

Alle technische Daten wurden ermittelt nach ISO-Standards und bei 20 °C Umgebungs- und Mediumstemperatur, technische Änderungen vorbehalten.

APDatec 18A

Nr.	Innen-ø mm	kg/Stück	Betriebsdruck bar	Platzdruck bar	Länge mtr.	Armatur
18200	51	4,64	10	30	20	Anschluss Storz Typ C = 102 mm
18201	76	7,7	10	30	20	Anschluss Storz Typ B = 76 mm
18202	102	11,9	7	21	20	Anschluss Storz Typ A = 51 mm
18203	51	6,64	10	30	30	Anschluss Storz Typ C = 102 mm
18204	51	2,64	10	30	10	Anschluss Storz Typ C = 102 mm
18205	51	5,64	10	30	25	Anschluss Storz Typ C = 102 mm
18206	51	3,64	10	30	15	Anschluss Storz Typ C = 102 mm
18207	76	4,51	10	30	10	Anschluss Storz Typ B = 76 mm
18208	76	6,11	10	30	15	Anschluss Storz Typ B = 76 mm
18209	76	9,3	10	30	25	Anschluss Storz Typ B = 76 mm
18210	76	10,9	10	30	30	Anschluss Storz Typ B = 76 mm
18211	102	7,5	7	21	10	Anschluss Storz Typ A = 51 mm
18212	25	1,1	10	30	10	Anschluss Storz Typ D = 25 mm
18213	25	2	10	30	20	Anschluss Storz Typ D = 25 mm
18214	25	2,9	10	30	30	Anschluss Storz Typ D = 25 mm
18215	25	0	8	24	5	Anschluss Storz Typ D = 25 mm
18216	51	0	8	24	5	Anschluss Storz Typ C = 102 mm
18217	76	2,535	8	24	5	Anschluss Storz Typ B = 76 mm
18218	102	5,12	7	21	5	Anschluss Storz Typ A = 51 mm
18219	102	9,32	7	21	15	Anschluss Storz Typ A = 51 mm
18223	102	15,62	7	21	30	Anschluss Storz Typ A = 51 mm
18224	25	1,55	10	30	15	
18225	25	2,45	10	30	25	
18226	102	13,52	7	21	25	Anschluss Storz Typ A = 51 mm



Behandlung und Pflege von Flachschräuchen

Einführung

Naturgemäß unterliegen Flachschräuche im Einsatz äußerst grober Behandlung, was oft unvermeidbar ist. Vieles kann jedoch zur Verlängerung der Lebensdauer der Schläuche getan werden.

Entscheidend ist die **Behandlung** beim Einsatz sowie die **Pflege** der Schläuche nach dem Einsatz und die Lagerung.

Behandlung von Druckschräuchen beim Einsatz

- Abgesehen von Abrieb und Druckstößen - den beiden wohl häufigsten Schadensursachen - sollte folgendes beachtet werden:
- Den maximalen Arbeitsdruck nicht überschreiten.
- Verlegen der Schläuche ohne Knick und Drall.
- Den Schlauch nicht unnötig über den Boden ziehen bzw. schleifen, immer nur rollen(!), insbesondere bei rauem Untergrund. Wenn dieses unvermeidbar ist, den Schlauch flachliegend ziehen, nicht auf der Kante.
- Durch das Schleifen bzw. Ziehen des geknickten Schlauches, besonders dann, wenn er teilweise oder ganz mit Wasser gefüllt ist, wird sofort der äußerst schädliche „Punkt-Abrieb“ verursacht. Im tatsächlichen Einsatz ist eine derartige Behandlung durchaus unvermeidbar, doch die dadurch verursachten Schäden liegen außerhalb des Verantwortungsbereiches des Herstellers.
- Beim Auslegen und Einrollen der Schläuche sollte das Fallen der Schlauchenden mit den Kupplungen auf den Schlauch und auch auf den Boden vermieden werden, um Quetschungen bzw. Beschädigungen der Innenschicht zu verhindern.
- Das Scheuern des Schlauches durch Vibration der schwankenden Drücke sollte durch Bandagen oder Sackleinen vermieden werden.

- Die Schläuche nicht über scharfe oder spitze Gegenstände und Kanten verlegen bzw. ziehen.
- Druckstöße (Wasserhammer) sollten vermieden werden.
- Auf Leitern verlegte oder frei herabhängende Schläuche sollten mit Schlauchhaltern gesichert und entlastet werden.
- Nicht auf die Schläuche treten, um Wasser herauszudrücken. Durch Anheben des Schlauches auf Schulterhöhe das Wasser ablaufen lassen.
- Die Schläuche sollten möglichst von Gefahrgut, Säuren, Mineralöle und Chemikalien ferngehalten werden.
- Gefrorene Schläuche dürfen nicht mit Gewalt gerollt oder geknickt werden. (Vorher auftauen!)
- Leere oder gefüllte Schläuche sollten niemals überfahren oder betreten werden. Hier sind Schlauchbrücken zu benutzen.

Pflege von Flachschräuchen nach dem Einsatz

- Nach dem Einsatz sollte der Schlauch sorgfältig von normalem Schmutz und Staub befreit werden.
- Danach sollte der Schlauch mit klarem Wasser aus- und abgespült werden.
- Die Kupplungen der Schläuche sollten vor der Einlagerung auf scharfe oder raue Kanten geprüft werden, sodass die Schläuche während der Lagerung nicht beschädigt werden.
- Die nassen und gereinigten Schläuche sollten sorgfältig getrocknet werden.
- Um Schimmel- oder Pilzbefall zu vermeiden, sollten die Schläuche im trockenen Zustand gelagert werden.
- Das Schlauchlager sollte trocken, luftig und frostfrei sein (+6 °C bis +23 °C). Die Schläuche sollten gerollt in offenen Regalen gelagert werden.